

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge

Herausgeber: Bioforum Schweiz

Band: 79 (2024)

Heft: 4

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



HiPP

Das Beste aus der Natur.
Das Beste für die Natur.

**Wenn Du spürst,
alles richtig zu machen.**



**HiPP Bio-Spitzenqualität
für das Wertvollste im Leben**

- ✓ Sorgfältigste Auswahl und Kontrolle
- ✓ Bio-Anbau auf gesunden Böden
- ✓ Ihrem Baby und der Umwelt zuliebe

Dafür stehe ich mit meinem Namen. 



hipp.de

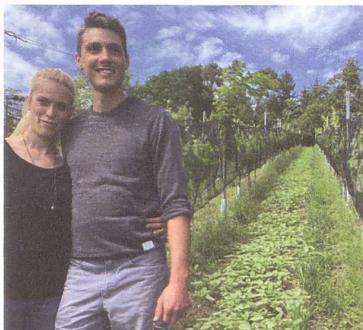
Bioforum Fokus: Vitiforst, das zukünftige Anbausystem im Rebbau?

Vitiforstsysteme sind integrierte Gehölze in den Rebbergen. Wenn wir von Agroforstsystmen ausgehen, sind die erzielten Effekte in vielen Bereichen ähnlich: Die Monokultur des Rebbergs aufbrechen, die Landschaft biodiverser machen, Kohlenstoff im Boden speichern und die Effekte von Trockenperioden abmildern. Bäume können ein Mikro- und Lokalklima schaffen, welche den Reben dienen. Ob Bäume ein Kühlungseffekt auf die Rebberge erzielen, ist Gegenstand der laufenden Forschung im Vitiforstprojekt am FiBL (Forschungsinstitut für biologischen Anbau). Zudem kann sich die Zusammensetzung der Mykorrhizen im Boden verändern. Dieses lebendige Pilznetzwerk im Boden hat in einem ruhenden Boden natürlich nochmals eine andere Funktion als in einem Agroforstsysten. Vitiforstprojekte sind noch immer Pionierprojekte und doch versprechen sie bereits heute eine notwendige Anpassung an den Klimawandel.

Bioforum Fokus Tag am 17. März 2025

Wir werden am 17. März drei Betriebe anschauen, welche sich auf den Weg gemacht haben mittels Vitiforstsystmen den Rebbau anders zu sehen. Der Anfang macht Jürg Strauss von Bioagrikultur im Zürcher Weinland mit vielfältigen Rebberg- und Agroforstsystmen (er ist auch Teil des FiBL Vitiforstforschungsprojekt), danach geht's zu Roland Lenz in Uesslingen, welcher eine hohe Biodiversität in seinen Rebbergen ansiedelt und schliesslich geht's auf den Hof Rauspfeife in Hüttwilen TG auf welchem wir mit Alain Mallard aus Frankreich auf frisch terrassiertem Untergrund schauen, wie ein vielfältiges Vitiforst aus seiner Sicht aussehen könnte. Alain Mallard ist Winzer und Vitiforst/Permakulturplaner und mit 40 Jahren Beratungstätigkeit europaweit eine gefragte Persönlichkeit.

Die Anmeldung für den Anlass läuft unter bioforumschweiz.ch/agenda.



Jürg & Pascale Strauss, Roland Lenz, Alain Mallard.



Fotos: zVg

Impressum

Kultur und Politik erscheint
im 79. Jahrgang

Vierteljahrzeitschrift

Herausgeber ist das Bioforum Schweiz

Geschäftsstelle:

Lukas van Puijenbroek
Aebletenweg 32, 8706 Meilen
Telefon 0041 (0)44 520 90 19
info@bioforumschweiz.ch

Redaktion: Nikola Patzel,
redaktion@bioforumschweiz.ch

Redaktionsgruppe:
Flurina Doppler, Christian Gamp,
Silja Graf, Nikola Patzel, Ingur Seiler

Gestaltung: Lukas van Puijenbroek

Fotos: Siehe Quellenangaben

Inserate:
inserate@bioforumschweiz.ch

Mitgliederbeitrag inklusive Abo:
SFr. 65 bis 105 / 55 bis 95 Euro
Auslandsabo ohne Mitgliedschaft:
45 Euro

Druck: Druckerei Schürch AG, Huttwil

Manuskriptfrist für K+P 1/25:
10. Februar 2025

Für aktuelle Infos:

www.bioforumschweiz.ch
www.bioforumschweiz.ch/agenda

P.R.
CH-8706 Meilen
DIE POST

Ich/wir werde/n Mitglied des Bioforums Schweiz.
Die Mitgliedschaft beinhaltet das vierteljährlich erscheinende «Kultur und Politik».

als Einzelmitglied für 65 Franken / 55 Euro im Jahr (oder Abo ohne Mitgliedschaft: 45 Euro)
 als Familie für 85 Franken / 75 Euro im Jahr.
 als Firma oder Institution für 105 Franken / 95 Euro im Jahr.

Vorname:

Wo/wie haben Sie von Kultur und Politik gehört?

Nachname:

Strasse / Nr.:

PLZ/ Wohnort:

Unterschrift:

E-Mail:

Entweder Talon ausschneiden und einsenden an
Bioforum Schweiz, Aebletenweg 32, 8706 Meilen

... oder Anmeldung im Web mittels QR-Code:

